



Montage des trueadventure.de Foren Naviwinkel's am Beispiel der CRF 1100 ATAS

INKLUSIVE STROMVERSORGUNG DES ZUMO XT + TT HALTERUNG

eLcaBone | Montageanleitung Naviwinkel | 21.04.2022

Vorwort

Wieder einer meiner Anleitungen für Dummys 😊

Um was geht es?

Du besitzt eine CRF 1100 ATAS und hast dir einen Foren Naviwinkel ergattert, traust dich aber nicht so recht an die Sache ran?

Dazu benötigst du noch eine Stromversorgung für deine GPS-Klamotte?

Dann lies weiter!

Hier beschreibe ich mein Vorgehen zur Montage des Foren Naviwinkel's + Stromversorgung des Zumo XT inkl. TT-Halterung

Man muss übrigens keinerlei Verkleidung vom Mopped entfernen! Nur die Sitzbank und den Werkzeugkasten!

„Zumo XT inkl. TT-Halterung“ kann analog auch auf andere Lösungen übertragen werden!

AUSSCHLUSS

Mir obliegt es nicht, die fachgerechte Montage jeglicher Teile an deinem Mopped zu kontrollieren.

Ich werde keinerlei Garantie geben auf das was hier steht. Dies ist lediglich eine Hilfestellung und ein Gedankenanstoß.

Schäden übernimmt der Schrauber/Leser selbst! Is' klar ne'?

Werkzeuge / Material

So, was benötigt man?



Das sollte eigentlich jeden kein Fremdwerkzeug sein!

- Inbusschlüssel No 5 (es heisst INbus nicht IMbus! oder korrekt Innensechskant!)
- Crimpzange + 4x Flachsteckhülse 6.3mm + 2x Ringkabelschuhe 1.5mm² + Sicherungshalter
- OPTIONAL: HeiBluftföhn + Schrumpfschlauch (passend für 2x1.5mm²)
- Einen Draht recht fest (Hier Schweißdraht)
- Isoliertape + Elektronik Seitenschneider + Abisolierzange (Hier nicht abgebildet)
- Ein paar Biere deiner Wahl
- Schraubendreher (Schlitz + Kreuzschlitz)
- Messgerät 12V
- OPTIONAL: Lochzange + Gummimatte (ca 6x6cm (Hier nicht abgebildet))
- 8-pol Stecker Honda inkl Kontakte (Hier nicht abgebildet)
- 1.5mm² Leitung schwarz+rot jeweils ca. 2.5m + 12V KFZ Relais (Hier nicht abgebildet)
- Foren-Naviwinkel + Zumo XT inkl Zubehör + Touratech Halterung (Hier nicht abgebildet)
- Bohrmaschine mit 6er HSS Bohrer + Körner und Hammer (Hier nicht abgebildet)

Durchführung

Los geht's!

1. Vorbereitung Foren Naviwinkel

Bevor es zum Pulvermann oder in die heimische Lackierecke im Garten geht, sollte man sich mal eben Gedanken zu den Löchern machen. Weitere Kommentare spare ich mir hier. Sieh selbst:



Achtung: Die Bohrlochgröße ist bei mir 6.8, da ich den Winkel bearbeitet habe bevor überhaupt das Moped auf dem Hof stand und das Navi noch in weiter Ferne war. Es genügt ein 6er oder 5er Bohrer!



Nuja und wie eine Bohrmaschine funktioniert solltest du auch wissen 😊

Die Maße kannst du aber auch von dem Stück Blech, welches beim TT Halter dabei ist einfach abkupfern.

2. Vorbereitung Halterung

Ich habe mich dazu entschieden zwischen dem Foren Naviwinkel und der TT Halterung noch einen Gummilappen zwecks Antivibrationsfunktion zu montieren. Muss man nicht, habe ich aber!

Dazu kann man einfach die kleine Platte, welche beim TT Halter dabei liegt, als Vorlage nutzen.



Man schnippelt und macht und tut und dann sieht das evtl. so aus.

Achtung! Man benötigt dazu allerdings längere Schrauben, als jene welche dabei liegen. Ca. 5mm mehr ist erforderlich.

3. Erste Hochzeit TT Halterung + Zumo XT



Achtung: Nicht nervös werden. Hier wird noch nichts geschraubt oder montiert! Das Kabel zur Stromversorgung muss nämlich mit der Endseite überall durchgeführt werden. Zumindest hat das bei mir am besten geklappt.

4. Stromversorgungsvorbereitung

4.1 Stecker klarmachen

Zunächst bereiten wir den 8-poligen Stecker vor.

Wir brauchen jetzt eine Crimpzange mit passenden Einsatz (Alternativ tut es auch eine Spitzzange und das erste Bier)

Außerdem natürlich den Stecker inkl gelieferten Zubehör, eine Abisolierzange, 2 Flachsteckhülsen und 15cm Leitung jeder Farbe (Hab hier rot und grün verwendet).



Die Leitungen werden abisoliert, das grüne Mopped vom Steckerzubehör drüber geballert und danach der Kontakt aufgesetzt. Das sieht dann ungecrimpt so aus.

Leider habe ich kein Bild vom gecrimpten Zustand mehr gemacht. Hier ein Beispiel:

https://www.youtube.com/watch?v=0grA_6zFqqY (BITTE DIE KONTAKTE NOCH NICHT IN DEN STECKER STECKEN!!)

Nachdem man die zwei Leitungen mit Kontakten versorgt hat sollte man natürlich noch wissen, wo man die Teile in den Stecker schiebt, um auch die korrekten Kontakte zu erwischen.

Jetzt nimmt man sich am besten eine zweite Person und das Messgerät, geht zu seinem geliebten Motorrad und sucht erstmal den 8-poligen Stecker. (In Fahrtrichtung neben dem Sicherungskasten)

Dieser ist meist mit Tape an dem Kabelbaum befestigt. Also keine Scheu: Tape schneiden und der Stecker ist frei.

Die Kappe muss natürlich ab. Dazu die Lasche am Ende tief so tief noch tiefer reindrücken und gleichzeitig die Kappe abziehen.

Nun geht es ans Messen. Man stelle sein Messgerät auf 12V DC und die Messspitzen kommen an folgende Kontakte:

Pin 2 – (Leitung schwarz / rot) = +12V Zündung

Pin 4 – (Leitung grün) = 0V (Masse)



Bild 1



Bild 2



Bild 3

Die zweite Person Schaltet nach der ersten Messung bei **Zündung-Aus** die Zündung ein und siehe da... auf einmal hat man im Optimalfall +13,xxV da stehen.

Aber wie kann man sich den Scheiss jetzt bis zum Keller merken?



Ich habe dazu die Kappe missbraucht und an den Stellen wo die nötigen Kontakte des am Moped befindlichen Steckers sind, einfach die Gummipöppel vom Stecker, welchen wir ja mit Kontakten bestücken möchten, eingestöpselt. Gut wahr?

Oder man nimmt einfach das Bild 1 mit in den Keller und denkt beim Stecker einmal spiegelverkehrt.

Das Messen kann man sich eigentlich sparen, aber ich wollte einfach sichergehen, dass Fremdaussagen bzgl. Belegung passen.

Jetzt einfach die Kontakte an passender Stelle in den Stecker bis es leicht „klick“ macht stecken. Fertig ist die Laube.

Jetzt kann man ein Stück Schrumpfschlauch über Beide Leitungen ziehen und am Ende genug Platz lassen für die Flachsteckhülsen.

Habe ich oben vergessen zu erwähnen, dass das 12V KFZ Relais jetzt auch ganz cool wäre? :D

Gleiches Spielchen wie gerade. Crimpzange mit passenden Einsatz, Leitungen abisolieren, Flachsteckhülse drauf, crimpen und fertig.

Das kann dann so aussehen. Die Steckerkontakte kommen dann auf Kontakt 85+86 des Relais. Plus (+12V) und Minus (Masse) ist hier wumpe!



Bis hierhin muss sich auch noch
Niemand in die Buchse machen!

Hier wurde noch komplett
Spannungsfrei, bis auf eine Messung,
gearbeitet.

4.2 Zumo XT Versorgungsleitung verlegen

Ob man möchte oder nicht, jetzt kommt der Teil den man einfach nicht machen möchte.

Kurzes Gedankenschema: Ich arbeite von Sitzbank zum Cockpit hoch!

Man muss also mit dem Ladepin des Zumo XT voran arbeiten. Das empfand ich als einfacher. Andersherum habe ich es versucht und bin kläglich gescheitert.

Was wird benötigt?

Ladekabel Zumo XT + Draht + Isotape + Bier

Man muss jetzt in Höhe des Werkzeugkastens links an der AT unter den Tank in Richtung Gabelbrücke schauen. Da gibt es einen schönen Spalt, wo man von der Gabelbrücke aus in Richtung Sitzbank den Draht stecken kann. Am besten mit einer Taschenlampe durchleuchten.



Jetzt wird der Draht mit dem Ladenippel verbunden, damit man diesen einfach durchziehen kann. Das ist noch halb so wild.



Geschafft! Das Kabel mit dem Zumo XT Ladenippel müsste jetzt unter dem Tank durchgezogen und in Höhe der Gabelbrücke (oben) sichtbar sein.

Hier habe ich es jetzt runtergezogen, um den Draht wieder entfernen zu können.

Das wäre der einfachste Teil. Man möchte ja nicht viel sehen vom Kabel und sucht sich dann natürlich auch den schwierigsten Weg.

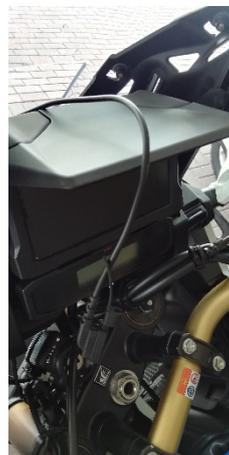
Tipp: Das Gummi für den Staub/Wasserschutz vom Ladepin abmachen! Das bekommt man unzerstört über den Ladepin gezogen!

Den Draht steckt man jetzt oben neben dem Tacho durch diese kleine Öffnung, die dann unter dem Tacho wieder greifbar ist.

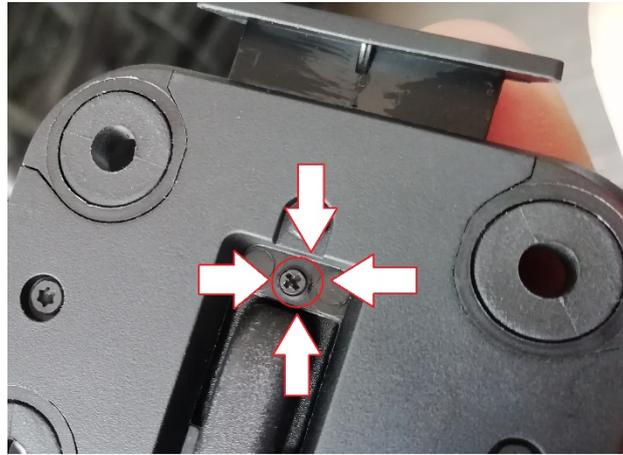


In alter Manier wird dann das Lademopped wieder mit dem Draht verbunden (Hier noch mit Gummischutz für den Ladepin) und dann da durchgefickelt.... Es hat mich ca. 15min, zwei Bier und einen Urschrei gekostet. Aber es hat sich gelohnt!

Der Ladestecker kommt dann in Fahrrichtung links zwischen Tacho und Scheibenverstellung raus.



Bevor man jetzt unüberlegte Dinge macht, geschieht folgendes und das völlig ohne weiteren Kommentar:



Ist das Lademopped nun mit dem eigentlichen Zumo XT Halter verbunden und verschraubt, geht es endlich zur Montage der ganzen Mechanik über.

5. Hochzeit und Montage des Foren Naviwinkel's inkl. Zipp und Zapp



Das macht man am besten auch zu zweit, wenn man nervöse Finger hat.

Erst einmal die vier Hülsen einsetzen. Danach den ganzen Sermon zusammensetzen inkl. Schrauben.



(Das Bild wurde noch ohne Stromversorgung am Motorrad aufgenommen, diese ist natürlich jetzt inkludiert)

Das Ganze Konstrukt des TT-Halters mit der eigentlichen Zumo XT Halteplatte wird jetzt auf dem Foren Naviwinkel geschraubt.

Der Foren Naviwinkel selbst, ist eigentlich selbsterklärend zu montieren. Die vier Schrauben der Verkleidung der Scheibenverstellung entfernen, Foren Naviwinkel einsetzen und mit beigelegten Schrauben montieren.



Letztendlich könnte das dann so aussehen (Hier mit Schutzplatte für die Zumo XT Adapterplatte).

Das Kabel wird noch schön mit CableTies fixiert, an allen Punkten die man so toll findet.

Achtung: Lenkeinschlag beachten! Also genug Ladekabellänge im Bereich Gabelbrücke lassen.





Fertig ist die Montage.

Aaaaber... es ist ja noch kein Saft drauf!

6. Stromversorgung herstellen

Jetzt müssen es dann doch ein paar mahnende Worte sein. Denn dies ist der Punkt an dem man tatsächlich etwas kaputt machen kann. (Sei es auch nur eine Sicherung).

Also bei allem was man tut, wenn es um's auflegen auf den Batteriepolen ist, immer Vorsicht walten lassen! Nicht nervös werden und ganz in Ruhe arbeiten.

Es ist auch tatsächlich der allerletzte Schritt, an welchem man mit Spannung in Berührung kommt. Bupp... also easy beeze!

Man demontiert jetzt den Werkzeugkasten mit einem 5er Inbus. Dahinter verbirgt sich die Batterie.

Zwischen Pluspol und Massepol zieht man jetzt zwei Leitungen in Richtung Sicherungskasten (Fahrsitzbank). Hier wird noch nichts angeschlossen! Einfach nur zwei Leitungen ziehen.

Die Leitungen zur Batterie hin ruhig ein wenig länger lassen, da noch zwei Kabelschuhe gecrimpt werden müssen. -> Dazu gleich mehr.

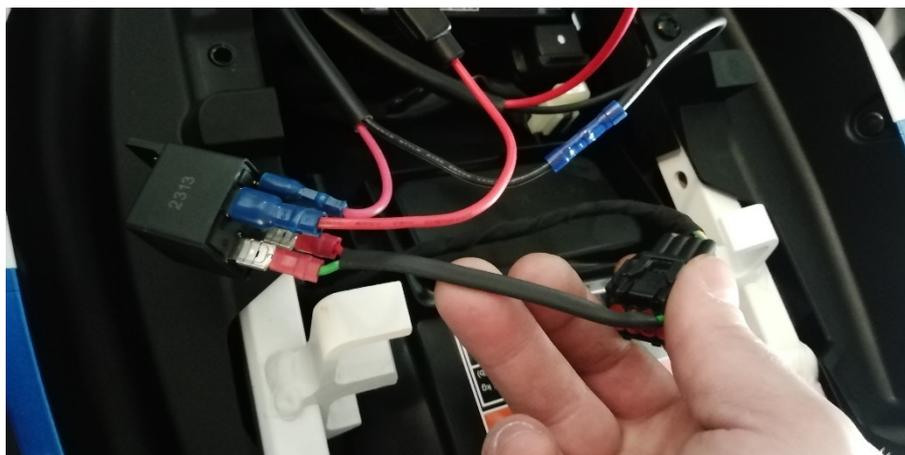
Der Weg ist ganz einfach. Ich habe die Leitungen noch in ein Bougierrohr versteckt. Sieht einfach geiler aus.

Das sollte man jetzt vorfinden:



(Der Sicherungshalter ist noch nirgends verbunden!)

Folgend wird alles miteinander verbunden:



Was sieht man hier?

Erst ein Ende des Sicherungshalters mit einer Flachsteckhülse crimpen. Das andere Ende (Hier nicht mehr im Bild) wird mit der roten Leitung zur Batterie verbunden. (Ich habe Crimpverbinder genommen, man kann aber auch Löten und Schrumpfschlauch drüber, oder oder oder)

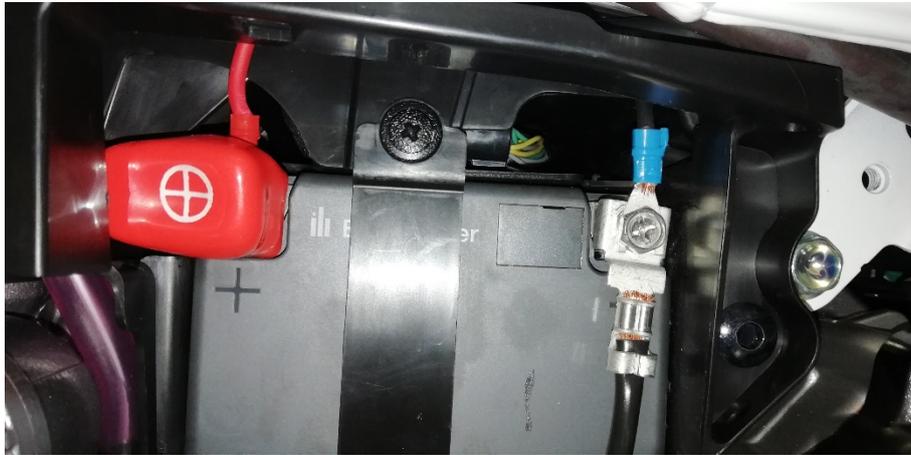
Das gecrimpte Ende des Sicherungshalter kann man jetzt einfach auf Relais Kontakt 30 schieben.

Jetzt wird die schwarze von der Batterie kommende Leitung mit der schwarzen Leitung vom Zumo XT Ladekabel verbunden. (Auch hier ist der Verbindungsfantasie keine Grenze gesetzt, mach es nur vernünftig!)

Die rote noch übrige Leitung des Zumo XT wird mit einer Flachsteckhülse gecrimpt und auf den letzten freien Relaiskontakt 87 gesteckt.

Bis hier hin dürfte man das ohne Probleme hinbekommen.

Nun begeben wir uns zum Batteriebereich. Es ist jetzt dem Schrauber selbst zu überlassen, ein Bier vorab und eins danach zu trinken, oder erst danach. :D



Beide Leitungsenden haben natürlich genug Länge von euch bekommen, um sie zu crimpen.

Man crimpt jetzt entweder Ringkabelschuhe oder die vorne offenen Ringkabelschuhe (Diese habe ich genutzt). Die kann man beide schön gleichzeitig fertig machen.

Jetzt kommt aber auch wirklich der schwerste Teil für Stromangsthasen.

- Erst Pluspol lösen und die rote Leitung aufstecken. Festschrauben, fertig
- Dann den 0 V Pol lösen und die schwarze Leitung aufstecken. Festschrauben, fertig
- Jetzt noch eine Sicherung in den Sicherungshalter einsetzen und bääääm

Das WirrWarr verstaute man noch schön, sodass man nicht das Kotzen bekommt, wenn man die Sitzbank erneut entfernt.

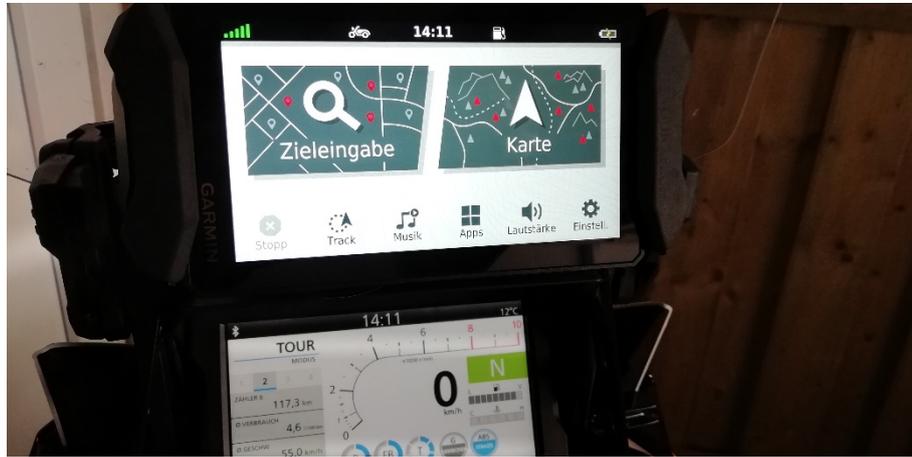


Ungefähr so kann das aussehen.

7. Test der Funktion

Das Zumo XT Navigationsgerät wird jetzt benötigt.

Ab in den Halter damit, Zündung an und los!



Tadaaaa.... Das Navi dürfte sich automatisch nach Spannungsversorgung einschalten.

Zum Schluss noch den Werkzeugkasten und die Sitzbank wieder montieren.

Fertig!

Fazit

Eine ganz einfache aber etwas Zeitintensive Sache.

Ich bin ein wenig unzufrieden mit dem Halter aus Alu, da das ganze Geraffel recht schwer und es ordentlich am wackeln ist bei Fahrt.

Ansonsten ist der Foren Naviwinkel ein geiles Teil!

Dazu habe ich den Halter noch einmal abgestützt mit einem Stück Stahl, von Halteplatte zur Strebe. (Dafür das fünfte Loch).